



Wahrlich, ihr werdet euren Herrn sehen, so wie ihr diesen Mond seht, ohne dass euch etwas an Seiner Sicht hindert

Von Jarir Ibn 'Abdillah - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Wir waren beim Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und er schaute in einer Nacht zum Mond – er meinte den Vollmond – und sagte: ‚Wahrlich, ihr werdet euren Herrn sehen, so wie ihr diesen Mond seht, ohne dass euch etwas an Seiner Sicht hindert. Wenn ihr also in der Lage seid, euch nicht vom Gebet vor Sonnenaufgang und vor Sonnenuntergang abhalten zu lassen, dann tut es.‘ Dann rezitierte er: ‚Und preise deinen Herrn vor dem Aufgang der Sonne und vor ihrem Untergang.‘“

[Absolut verlässlich (Sahih)] [Sowohl von al-Buchary, als auch von Muslim in ihren "Sahih-Werken" überliefert]

Die Gefährten waren eines Nachts beim Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und er schaute zum Mond - in der Nacht des vierzehnten (Tages des Monats) - und sagte: Die Gläubigen werden ihren Herrn wahrhaftig mit ihren Augen sehen, ohne Zweifel, und sie werden sich nicht drängen, noch werden sie Schwäche oder Härte erleiden, wenn sie Ihn - erhaben ist Er - sehen. Dann sagte der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm -: „Wenn ihr in der Lage seid, die Gründe zu beseitigen, die euch vom Morgengebet und vom Nachmittagsgebet abhalten, dann tut dies und kommt zu beiden Gebeten vollständig und rechtzeitig in der Gemeinschaft, denn dies ist einer der Gründe, das Angesicht Allahs - mächtig und majestatisch ist Er - zu sehen.“ Dann rezitierte er - Allahs Segen und Frieden auf ihm - den Vers: „Und preise deinen Herrn vor dem Aufgang der Sonne und vor ihrem Untergang.“

<https://sunnah.global/hadeeth/de/show/5657>